Baukindergeld läuft aus, Media-Markt-Saturn will 1000 Stellen streichen, Gewerkschaft fordert Rückkehr zur Kita-Notbetreuung

Baukindergeld läuft aus

Seit April 2021 können nur noch Familien Anträge stellen, die einen Kaufvertrag unterschrieben oder Baugenehmigung bekommen haben. Insgesamt wurden 330.000 Familien gefördert. Damit ist jedoch nun Schluss, eine Verlängerung des Baukindergeldes ist nicht geplant. Damit sind bundesweit rund sieben Milliarden Euro aufgebraucht, wie die zuständige Förderbank KfW der Deutschen-Presse-Agentur mitteilte. Anträge können damit seit April 2021 nur noch Familien stellen, die bereits im März einen Kaufvertrag unterschrieben oder eine Baugenehmigung bekommen haben. Pro Kind gab es 12.000 Euro, ausgezahlt in zehn Jahresraten zu 1200 Euro. Insgesamt standen 9,9 Milliarden Euro zur Verfügung. (Frankfurter Allgemeine Zeitung)

Media-Markt-Saturn will 1000 Stellen streichen

Bis zum Herbst 2022 will Deutschlands größter Elektronikhändler Media-Markt-Saturn in der Bundesrepublik bis zu 1000 Stellen streichen. 13 der 419 Märkte würden voraussichtlich geschlossen, berichtete die Deutschland-Geschäftsführung des Unternehmens in einem Brief an die Mitarbeiter. Der Grund: das veränderte Konsumverhalten der

Kundschaft, die ihre Einkäufe immer mehr online erledigen. Der E-Commerce-Anteil am Gesamtumsatz habe sich im laufenden Geschäftsjahr mehr als verdoppelt. Europaweit könnten nach früheren Angaben sogar bis zu 3500 Stellen wegfallen. (Die Welt)

Gewerkschaft fordert Rückkehr zur Kita-Notbetreuung

Nach Ostern gehen die Kitas in Hamburg wieder in den erweiterten Notbetrieb, andernorts haben sie jedoch weiterhin regulär geöffnet. Aufgrund der geänderten Impfempfehlung für jüngere Erzieherinnen und Erzieher mit AstraZeneca geimpft zu werden, fordert die Bildungsgewerkschaft GEW, dass die Kitas flächendeckend zur Notbetreuung zurückkehren – bis das dortige Personal geimpft ist. Bundesfamilienministerin Franziska Giffey (SPD) will trotz der steigenden Corona-Zahlen verhindern, dass die Kitas schließen oder in den Notbetrieb wechseln. Die Anzahl der übermittelten Corona-Fälle bei Kindern im Alter von bis zu fünf Jahren hat sich seit Mitte Februar vervierfacht. (Spiegel Online)